

Erfahrungsbericht

Eltern-Kind-Nachmittag „Ich höre was, was du nicht hörst“ im Rahmen des „Lilo-Lausch“-Hörclubs

Am 17.06.2015 hat der erste Eltern-Kind-Nachmittag zu „Lilo Lausch“ in der Kita Nezabudka2 stattgefunden.

Nach dem Begrüßungsritual mit sanften Klängen von der Sansula hat sich die Elefantendame Lilo den Eltern vorgestellt: Sie spricht zu Hause Elefantisch, ihr Lieblingsgeräusch ist das Rauschen vom Regenschirm und sie isst am liebsten Karotten.

Mit großer Freude haben Kinder gemeinsam mit Eltern das „Lilo-Lausch-Lied“ gesungen, Fingerspiele auf Deutsch und Russisch gemacht und Hörrätsel gelöst.



Der Hauptteil wurde der Geschichte „Grüffelo“ gewidmet. Frau Bakiev, die Mutter von Eldar, hat die Erzählerrolle auf Russisch übernommen und Kinder haben die Tiere auf Deutsch sprechen lassen. „Durch „Lilo Lausch“ ist die Zusammenarbeit mit den Eltern einfacher geworden. Sie kommen gerne in den „Lilo Lausch“-Hörclub und beteiligen sich“, sagt Lesia Revutska, die Sprachexpertin der Kita Nezabudka.



Zum Abschluss gab es noch eine Überraschung: eine Klangschalenmassage, die mittlerweile zu einem Ritual in der Kita geworden ist.

Das Hörspiel „Grüffelo“ wird aufgenommen und beim Sommerfest als Schattentheater präsentiert.

Für den nächsten Eltern-Kind-Nachmittag haben sich bereits wieder viele Eltern angemeldet.